

Kurs

KPG Bildung 2019-08

Mein Wille zählt.

**Beratung zur Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und
Betreuungsverfügung.**

Zeiten

27.03.2019 (9:00 -14:00 Uhr) KPG Bildung West 2

02.04.2019 (9:00 -17:00 Uhr) KPG Bildung Nord

11.04.2019 (9:00 - 14:00 Uhr) KPG Bildung West 2

24.04.2019 (9:00 -17:00 Uhr) KPG Bildung Nord

30.04.2019 (9:00 - 14:00 Uhr) KPG Bildung West 2

Kursbeschreibung

Patientenverfügungen bieten eine Möglichkeit für bestimmte Krankheitssituationen, die mit einer Nichteinwilligungsfähigkeit einhergehen, in medizinisch-pflegerischer Hinsicht vorzusorgen.

Viele Menschen, gerade alte und hochbetagte sind aber meist nicht mehr in der Lage, eine individuelle und auf ihre Situation bezogene Patientenverfügung zu verfassen. Darum benötigen sie hierzu Information und Beratung. Patientenverfügungsberater*innen stehen dann beim Abfassen der persönlichen Willensbekundung zur Seite.

Das Schulungskonzept basiert auf den seit 2006 von der Fach- und Spezialberatungsstelle „Zentrale Anlaufstelle Hospiz“ und dem „Kompetenzzentrum Palliative Geriatrie“ durchgeführten Schulungen und umfasst 30 Stunden. Es ist eingebunden in den Berater*innenkurs „Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase“ (§132g SGB V)“.

Als Dozent*innen stehen Fachexpert*innen aus der Praxis zur Verfügung. Zum interdisziplinären Referent*innenteam gehören:

- Dirk Müller MAS (Palliative Care)
- Amöna Landrichter (Dipl. Soz. Päd.)
- Dr. med. Matthias Gockel (Facharzt für Innere Medizin, Palliativmediziner)
- Dr. med. Michael de Ridder (Notfallmediziner)
- Christian Buck (Rechtsanwalt)

Die Schulung umfasst folgende Themen:

- Gesellschaftliche und politische Einordnung der Vorsorgeinstrumente
- Medizinische Aspekte
- Ethische Aspekte
- Rechtliche Aspekte
- Kommunikation
- Beratungskompetenz
- Selbstreflexion

Die Veranstaltung ist für haupt- und ehrenamtliche Teilnehmer*innen konzipiert, die die Grundlagen für die Beratung zum Abfassen einer schriftlichen, individuell und auf den Einzelfall bezogenen Patientenverfügung erwerben wollen.

Eine Teilnahme setzt grundsätzliche Kenntnisse und Erfahrungen in der Palliative Care und Hospizarbeit voraus, welche nur am Rande der Schulung vermittelt werden.

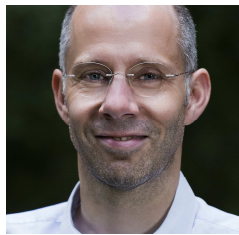
Kursleiterin



Amöna Landrichter (D Berlin)

- Dipl. Sozialpädagogin (Palliative Care)
- Sucht- und Sozialtherapeutin (VT)
- Projektleiterin Zentrale Anlaufstelle Hospiz (ZAH)
- Co-Projektleiterin Netzwerk Palliative Geriatrie Berlin

Kursleiter



Dirk Müller (D Berlin)

- MAS (Palliative Care)
- Fundraising Manager (FH)
- Kursleiter Palliative Care/ Palliativmedizin (DGP) und Moderator Palliative Praxis
- Bereichsleiter Hospiz und Palliative Geriatrie im UNIONHILFSWERK/ Kompetenzzentrum Palliative Geriatrie (KPG)
- Projektleiter Netzwerk Palliative Geriatrie Berlin
- Vorsitzender Fachgesellschaft Palliative Geriatrie und Hospiz- und PalliativVerband Berlin

Zielgruppe

- Haupt- und ehrenamtlich Tätige in der Altenpflege, Hospizarbeit und Palliative Care
- Pflegeberater*innen

Methodik

- Vortrag mit Diskussion
- Selbst- und Gruppenreflexion
- Praktische Übungen
- Rollenspiel

Unterlagen

Handout, Arbeitshilfen

Preis/ Person

599,- €

Veranstaltungsort

KPG Bildung West 2

im Ärztehaus I Dachgeschoss
Hermannstraße 256-258
D 12049 Berlin-Neukölln
U7/ U8 „Hermannplatz“

KPG Bildung Nord

im Lazarus Haus Berlin
Bernauer Str. 115
D 13355 Berlin-Mitte

S1/ S2/S25, Tram 8, 10 „Nordbahnhof“, Bus 245, 247 “Nordbahnhof/Gartenstraße”

**Registrierung beruflich
Pfleger**

14 Punkte



030 - 422 65 838



www.palliative-geriatrie.de/bildung